



NEWSLETTER Juni 2020

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des Generationenhauses,

die gute Nachricht zuerst!

Aufgrund der Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung vom 07. Mai 2020 sah es zunächst so aus, dass Mehrgenerationenhäuser weiterhin geschlossen bleiben mussten. Aber bereits am 12. Mai wurde diese Verordnung wieder geändert, so dass eine Öffnung – wenn auch nur stufenweise und unter strengen Voraussetzungen - möglich ist. Auch das Jugendzentrum kann unter Auflagen wieder öffnen.

- So darf z.B. maximal eine Person je angefangener zugänglicher Grundfläche von 5 qm bei Sitzbestuhlung bzw. 10 qm ohne Bestuhlung eingelassen werden.
- Name, Anschrift und Telefonnummer der Teilnehmer/innen sind zu erfassen.
- Der Eintritt ist nur mit Mund-Nasen-Schutz gestattet.
- In den Eingangsbereichen sind die Hände zu desinfizieren.
- Nach Ende der Veranstaltungen bzw. Kurse ist das benutzte Mobiliar (Klinken, Tische, Stuhlgriffe etc.) zu desinfizieren.
- Ein Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen den Personen ist ebenso zu gewährleisten wie
- eine Gruppengröße von höchstens 15 Personen bei Bildungsangeboten.

Aufgrund der Vorgaben der Verordnung haben wir im Vorfeld bereits geprüft, welche Veranstaltungen bzw. Kurse wieder stattfinden können. Desinfektionsmittel wurden ebenso wie entsprechende Einmalmasken beschafft. Aufgrund der Größe der Räume und der Teilnehmerzahl ist es unseres Erachtens nur möglich, alle Kursangebote in den großen Saal zu verlegen. Das bedeutet natürlich, dass Kurse, die bis jetzt parallel in verschiedenen Räumen laufen, nicht möglich sind. Auch alle Veranstaltungen, die für Senioren angeboten wurden, müssen zunächst entfallen, da dieser Personenkreis zur Risikogruppe gehört.

Wir werden unser Konzept noch mit den zuständigen Behörden abstimmen und dann zeitnah entscheiden, wann wir wieder beginnen werden.

Trotz der Kontaktbeschränkungen wegen Covid-19 waren wir aber nicht untätig und haben im Mai zwei kontaktlose **Familienwaldrallys** für Familien angeboten, an denen 40 Familien sehr begeistert und dankbar teilgenommen haben. Auch die Walderkundung für Erwachsene bei den Eberschützer Klippen ist sehr gut angekommen, sowie die Vogelstimmenwanderung mit Herrn Schwabe vom NABU.

Für die Kinder und Jugendlichen gab es erste Veranstaltungen im **Onlineformat**. So konnten die Teenies an einem **Töpferkurs** und einem **Fotokurs** teilnehmen. Die Begleitung erfolgte online mit Aufgabenstellungen und Anregungen. Die kreative Umsetzung blieb bei den Teilnehmern. Für uns

alle ein Experiment, doch wir versuchen, das Beste aus den gegebenen Umständen dieser Zeit zu machen!

Auch ein **Büchertisch**, zum Bücher tauschen, den wir vor dem Bahnhof an mehreren Tagen aufgebaut haben, hat einige Besucher herbeigelockt und wird im Juni wiederholt. Jeden Dienstag von 12-16 Uhr und Donnerstag von 14-18 Uhr wird es nochmal möglich sein, Bücher zu tauschen. Eine gute Gelegenheit das eigene Bücherregal durchzusortieren und gegen andere Literatur zu tauschen. Auch wer nichts zum Tauschen hat, kann gerne vorbeikommen und stöbern!



Wir arbeiten jetzt daran ein buntes Programm für die Kinder- und Jugendlichen in den Sommerferien auf die Beine zu stellen. Schon jetzt stehen folgende Termine fest:

vom 6. - 10. Juni 2020
eine Jugendwerkstatt für 12-18jährige. Thema: Fotografie und Skulpturbau.

vom 3. - 7. August 2020
Talentscheune 1 und

vom 10. - 14. August
Talentscheune 2

Und auch im Juni finden nun wieder einige Veranstaltungen unter Einhaltung der Corona-Regeln statt:

am 7.06.2020
eine Radtour für Kinder mit einem 24er-Rad und Gangschaltung mit und ohne Begleitung. Treffpunkt ist am Bahnhof um 14 Uhr. Wir radeln ca. 20-30 km.

vom 12. - 13.06.2020
ein Zeichenkurs unter dem Motto „DEINE IDEE. DEIN COMIC.“ für 12-18jährige mit dem Illustrator und Künstler Michael Brand.

am 20.06.2020
eine „KinderWaldaktion“ von 10-14 Uhr mit der Naturpädagogin Judith Osterfeld.

Zu allen Veranstaltungen finden Sie nähere Infos in Kürze auf unserer Homepage oder können per Mail an botschaft@generationenhaus-huemme.de angefordert werden.

Wir werden Sie auch künftig auf dem Laufenden halten, wie es mit unserem Bahnhof weiter geht. Bleiben Sie bis dahin gesund und herzlichst begrüßt

Ihr Vorstand des Generationenhauses.